



32 Um das Cap de Norfeu

4.45 Std.



Auf dem Camí de Ronda zu einem vorgeschobenen Aussichtsposten

Der Camí de Ronda zwischen Montjoi und der Cala Jóncols ist ein Genussweg, wie er im Buch steht: Im Frühsommer wandert man durch ein Blumenmeer an steilen Felsküsten entlang und immer wieder vorbei an wunderbaren Buchten, die zum Baden verführen. Als Abstecher drängt sich der Anstieg auf den weit ins Meer greifenden Felsarm des Cap de Norfeu auf. Von der Kapspitze aus hat man einen sagenhaften Blick nach Süden über die lange Küste.

Ausgangspunkt: Montjoi, 0 m. Ab Roses auf der ausgeschilderten Küstenstraße nach Montjoi, Parkplatz vor der »Ciutat de Vacances«.

Höhenunterschied: Ca. 430 m.

Anforderungen: Teils kräftige Anstiege.

Markierung: Zwischen Montjoi und Cala Jóncols GR-92 (rot-weiß). Runde ums Cap de Norfeu rote Rauten; zur Cala Jóncols roter Pfeil und GR-92.

Einkehr: Montjoi und Cala Jóncols (beide nur in der Saison).

Karte: Cap de Creus-Parc Natural (Ed. Alpina), 1:25.000.

Auskunft: Oficina de Turisme in Roses,

Avda. de Rhode 77–79, Tel. 902 103 636. www.roses.cat.

Tipp: Der Name **Cap de Norfeu** wird mit einer Entstehungslegende in Verbindung gebracht: Orpheus soll hier Schiffbruch erlitten haben. Er konnte sich nur auf einen Felsen retten, aber unmöglich die Küste erreichen. Sein Verzweiflungslid schlug die Pyrenäen so in Bann, dass sie mit aller Macht den schönen Klängen nachkommen wollten und sich immer länger streckten, bis sie im Meer einstürzten – so nah am Felsen des Orpheus, dass dieser sich mit einem Sprung ans Festland retten konnte.

In **Montjoi** gehen wir zum Strand und an die andere Seite zu dem steinigen Küstenfahrweg, dem wir 1 km folgen. Bei einem Wanderschild geht es dann rechts ab auf den **Camí de Ronda**, der sich durch die Küstenhänge zu einer kleinen Bucht absenkt. An der anderen Seite des Kieselstrands wieder ein



paar Meter hinauf und nun ebenen Wegs an kleinen, steilen Felsbuchten vorbei und wieder abwärts zur **Cala Pelosa** mit ihrem feinen Sandstrand. Am anderen Ende der Bucht steigt unser Weg wieder etwas höher, zieht an einem kleinen Einschnitt vorbei und beginnt dahinter mit einem kräftigen Anstieg in den steilen Küstenhängen hinauf zu einer flachen Wegkreuzung; hier weiter auf dem auf der anderen Seite absteigenden Weg zum **Coll de Canadell**, 59 m. Hier nehmen wir den mit roten Rauten markierten »Itinerari Nr. 16« auf. Der Fahrweg geht alsbald in einen Wanderpfad über und führt auf den Rücken der Landzunge. Vorbei an dem Wegweiser kommen wir zu einer markierten Weggabelung, wo wir links den Pfad zur **Barraca dels Palauencs** aufnehmen und mit Nordostrichtung bis zum vorgeschobenen Punkt des Kaps laufen, von wo sich die Cala Jóncols präsentiert.



Aufstieg auf das Cap de Norfeu.

Wieder zurück an der Weggabelung nun links weiter und vorbei am »Mirador de la Punta de Norfeu« durch die südlichen Küstenhänge hinauf zum **Torre de Norfeu**, 171 m, mit Infotafel. Links daran vorbei, gleich dahinter absteigend zum Ausgangspunkt unserer Kap-Runde, dem Coll de Canadell. Hier nun nicht auf dem Stichpfad rechts hinunter zur Bucht, sondern auf dem mit rotem Pfeil (Holzpfosten) markierten Weg durch die Hänge über der Cala Canadell. Der Weg führt kurz abwärts durch ein Tälchen, dann wieder aufwärts und über einen kleinen Sattel, hinter dem es rasch hinunter zur **Cala Jóncols** geht.

